



PROJEKTPRÄSENTATION IN DER KLASSE 9C

Liebe Eltern der Klasse 9C,

es ist mittlerweile an unserer Schule Tradition, in den 9. Klassen die Projektpräsentation – ehemals ein Schulversuch des Staatsinstituts für Schulqualität und Bildungsforschung – durchzuführen. Wie in den vergangenen Jahren auch arbeiten die Schüler in Kleingruppen an einem Thema, das sie schließlich in einem größeren Rahmen vorstellen werden. Wir möchten Ihnen nun einen kurzen Überblick über die wichtigsten Inhalte und auch über organisatorische Belange dieses Projektes geben.

Das Thema lautet „**Handyethnologie**“ und befasst sich in den beteiligten Fächern **Physik, Erdkunde** und **Geschichte** mit der Entwicklung von Kommunikationsmitteln im 19. und 20. Jahrhundert, mit der Funktionsweise von Mobiltelefonen sowie der Strahlung solcher Geräte und mit den Bedürfnissen, die Menschen weltweit an ein mobiles Kommunikationsmedium stellen.

Jede Gruppe wird sich einem Teilbereich dieses Rahmenthemas widmen und dafür im entsprechenden zugeordneten Fach eine zusätzliche **mündliche Note**, die doppelt gewichtet ist, erhalten. Dies ist für uns Lehrkräfte jedoch nur die eine Seite der Bewertung. Zusätzlich erhalten nämlich alle Schüler zum Schuljahresende ein **Zertifikat**, in dem nicht nur die Teilnahme am Projekt, sondern auch das Engagement Ihres Kindes gewürdigt werden wird.

Das Projekt beginnt nach den **Herbstferien** und soll bis **Weihnachten** abgeschlossen sein. Bewertet werden inhaltliche (fachliche) Leistungen, das Arbeitsverhalten Ihres Kindes und auch die Präsentation. Um den Schülern im Laufe des Projekts und Ihnen zuhause einen Zwischenstand über diese Teilbereiche der Bewertung zu geben, werden **Zwischenvorlagen** nötig sein. Dazu müssen alle Schüler ein Lerntagebuch bzw. ein sogenanntes **Portfolio** führen. Dieses wird Grundlage der Bewertung sein. Die einzelnen Bewertungsrichtlinien werden Ihren Kindern zu gegebener Zeit vorgestellt.

Im Vorfeld sollten Sie nicht nur über diese Aspekte der Projektpräsentation informiert sein, sondern auch darüber, dass einige Projektarbeiten **nachmittags** – in der Regel dann zuhause, aber durchaus auch einmal in der Schule – erledigt werden müssen. Auch der Rhetorikkurs der Sparkasse Mainfranken, der in der ersten Woche nach den Herbstferien angesetzt ist, wird zum Teil nachmittags stattfinden.

Bei längerer Abwesenheit Ihres Kindes (z.B. wegen Krankheit) werden wir das Bewertungsschema entsprechend anpassen, sodass eine Note trotzdem gebildet werden kann. Dies wird aber dann vom jeweiligen Einzelfall abhängen.

Wir möchten abschließend noch betonen, dass trotz der enormen Belastung, die Ihr Kind im Rahmen der Projektpräsentation erwarten wird, die **Chancen** eines solchen selbstgesteuerten, gruppenspezifischen Arbeitens ungemein wichtig sind, gerade in Hinblick auf die Berufsvorbereitung, die in der 9. Jahrgangsstufe einen Schwerpunkt der Realschule darstellt. Die Rückmeldungen über teamorientierte Arbeitsphasen, über die Zertifizierung oder den Rhetorikkurs sind durchwegs positiv und werden Ihr Kind stärken – ein Ziel, das wir gemeinsam anpacken sollten. Vielen Dank also im Voraus für Ihre Unterstützung während der Projektpräsentation und so verbleiben wir mit herzlichen Grüßen

Kenntnisnahme eines Erziehungsberechtigten (Name, Klasse, Unterschrift):